

# INHALT

<b>Anmerkungen zur Orthografie und Verwendung des Portugiesischen</b>	<b>7</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>9</b>
<b>Danksagung</b>	<b>11</b>
<b>Einleitung</b>	<b>13</b>
<b>1. Aneignung im globalen Kontext</b>	<b>49</b>
1.1. Das Amateurethos: Begriff und globaler Kontext	55
1.2. Die »Nationalisierung« des Amateurethos in Brasilien	63
1.3. Fußball als Instrument zur »Zivilisierung« und Schaffung einer <i>raça brasileira</i>	70
1.4. »Dekadenz«-Diskurse und »Nationalisierung« des Fußballs	81
1.5. <i>Futebol de várzea</i> und Popularisierung	91
1.6. Auf dem Weg zum Profi-Fußball	109
1.7. Zusammenfassung	117
<b>2. »Rasse«: Rassismus und die Verhandlung »rassischer« Identitäten</b>	<b>121</b>
2.1. Eugenik, <i>embranquecimento</i> und <i>democracia racial</i> : Mário Filho und die Interpretationen von Rassismus im frühen brasilianischen Fußball	122
2.2. Rassistische Exklusionen und Popularisierung in Rio de Janeiro und São Paulo	132
2.3. Rezeption der Diskurse: Die Hierarchisierung von »Rasse« und Nation	139
2.4. »Helden« und »Bösewichte«: Afro-brasilianische Spieler und die Aushandlung »rassischer« Identität	160
2.5. Zusammenfassung	170
<b>3. Region: Die Ausgestaltung regionaler Beziehungen ausgehend von São Paulo</b>	<b>175</b>
3.1. Regionalismen und regionale Identitäten in der Ersten Republik	178
3.1.1. »Pioniergeist« und »Überlegenheit« São Paulos im Fußball	182
3.1.2. Internationale Lehrmeister	186
3.1.3. Rio de Janeiros administrative Überlegenheit: Die Gründung der CBD	193
3.2. Konkurrierende regionale Inszenierungen	196
3.2.1. Die Inszenierung der Nation als Konflikt zwischen Rio de Janeiro und São Paulo	197
3.2.2. Das <i>Centenário de Independência</i> als Sportfest und als Weltausstellung	212
3.2.3. São Paulo als Ausstrahlungszentrum	222
3.3. Zusammenfassung	228

<b>4. Nation: Nationale Repräsentation und Selbstinszenierung</b>	<b>231</b>
4.1. Brasilien in Südamerika: Identitätssuche und Differenzierung über den Fußball	237
4.1.1. Vorläufer und erste Kontakte	239
4.1.2. Die diplomatische Herausforderung der <i>Campeonatos Sul-Americanos</i> in den 1920er-Jahren	246
4.1.3. Zwischen südamerikanischem Selbstbewusstsein und Europaorientierung: Die Beteiligung Brasiliens an der Weltmeisterschaft 1930	265
4.2. »Kick-Diplomatie« – Brazilianischer Fußball in Europa	276
4.2.1. Identitäre Aushandlungen im Kontext des transnationalen Fußballaustausches der 1920er-Jahre: »Rasse«, Ethnizität und <i>Latinité</i>	286
4.2.2. Interessen im Spiel	300
4.3. Zusammenfassung	309
<b>Schlussbetrachtung: Brasilien als Teil einer transnationalen Sportgemeinschaft</b>	<b>313</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	<b>331</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>353</b>
<b>Orts-, Personen- und Sachregister</b>	<b>355</b>